

An den  
Kreistagsvorsitzenden  
Herrn Andreas Güttler  
Kreishaus  
Wilhelmshöher Allee 19-21  
34117 Kassel



Kassel, 14. Oktober 2013

Sehr geehrter Herr Güttler,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 11. November 2013:

**Gesundheitszentrum in der Nordspitze des Landkreises Kassel**

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit den Gremien der Gesundheit Nordhessen Holding (GNH), niedergelassenen Ärzten, dem Carolinum, dem Klinikzentrum Lippoldsberg und ggfs. weiteren interessierten Leistungsanbietern im Bereich der Gesundheitsversorgung zu prüfen, wie die vorhandene medizinische Infrastruktur - insbesondere auch der Kreisklinik Bad Karlshafen-Helmarshausen - zu einem bedarfsgerechten medizinischen Gesundheitszentrum in der Nordspitze des Landkreises Kassel weiterentwickelt werden kann. Notwendigkeit und Kosten einer externen fachlichen Unterstützung durch unabhängige Gesundheitsexperten sind zu prüfen.

Dem Kreistag ist über die Ergebnisse und Zwischenergebnisse der Prüfung zu berichten.

**Begründung:**

Die Kreisklinik Helmarshausen kann nach Schließung der chirurgischen Abteilung durch den Vorstand der GNH nur noch mit einem stark eingeschränkten medizinischen Angebot weiter betrieben werden. Der Klinikbetrieb mit verringerter Patientenzahl ist nach Einschätzung der Geschäftsführung weiterhin defizitär. Ein nachhaltiges Konzept zur langfristigen Bestandssicherung ist bisher nicht erkennbar.

Es sollte deshalb eine neue Organisationsstruktur aufgebaut werden, um eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung in der Nordspitze des Landkreises auf einer soliden wirtschaftlichen Grundlage dauerhaft sicherzustellen. Dabei sind auch regionalwirtschaftliche und arbeitsmarktliche Aspekte angemessen zu berücksichtigen.



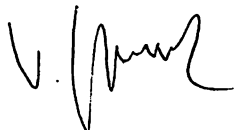
**SPD**

# **Kreistagsfraktion Landkreis Kassel**

---

Ziel der SPD-Fraktion ist es, unterschiedliche wirtschaftliche Interessen in einem vom Kreisausschuss moderierten Beteiligungsprozess zusammenzuführen und in sinnvollen Kooperationsstrukturen zu bündeln.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike Gottschalck  
Fraktionsvorsitzende